

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

---

*Lackhütter GmbH*

---

## **§ 1 Vertragsgrundlage**

Vertragsgrundlage für von uns (Auftragnehmer) übernommene Aufträge sind die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese gelten für private und gewerbliche Kunden. Sie finden keine Anwendung bei einer vertraglichen Vereinbarung nach VOB/B oder bei Vergabe durch öffentliche Auftraggeber nach VOB/A.

## **§ 2 Angebot – Preise**

Unsere Angebote verstehen sich als Kostenvoranschläge, die eine erste, sorgfältige Einschätzung des zu erwartenden Leistungsumfangs und der Kosten darstellen. Sie sind freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind.

Jeder Kostenvoranschlag ist mit einer zeitlichen Befristung versehen. Nach Ablauf dieser Frist behalten wir uns eine Aktualisierung des Angebots vor.

Preisänderungen infolge geänderter Material- oder Lohnkosten, zusätzlicher Leistungen oder technischer Anforderungen behalten wir uns vor – sofern keine anderslautende schriftliche Vereinbarung mit dem Auftraggeber getroffen wurde.

## **§ 3 Stundenlohnarbeiten**

Zusätzliche oder nicht im Angebot enthaltene Leistungen, die überwiegend Lohnkosten beinhalten, können auf Stundenlohnbasis zuzüglich Materialkosten abgerechnet werden, sofern nichts anderes vereinbart ist.

Diese Stundenlohnarbeiten werden mit einem Leistungsnachweis dokumentiert, der dem Kunden zur Abzeichnung vorgelegt wird.

## **§ 4 Witterungsbedingungen**

Bei ungeeigneten Witterungs- oder Trocknungsbedingungen kann der Auftragnehmer die Arbeiten unterbrechen. Die Ausführungsfrist verlängert sich entsprechend der Dauer der Unterbrechung.

## **§ 5 Vergütung**

Gemäß § 632a BGB können Abschlagszahlungen für bereits erbrachte und prüfbare Leistungen jederzeit verlangt werden.

Die Schlusszahlung ist spätestens 10 Tage nach Rechnungseingang ohne Abzug fällig.

## **§ 6 Gewährleistung / Verjährung**

Die Gewährleistungsfrist beginnt mit der Abnahme. Sie beträgt:

- 2 Jahre für Wartungs-, Renovierungs- und Instandhaltungsarbeiten
- 5 Jahre für Neubauarbeiten oder vergleichbare Eingriffe in die Gebäudesubstanz

Verschleiß oder witterungsbedingte Abnutzung gelten nicht als Mangel und sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

## **§ 7 Aufrechnungsverbot**

Der Auftraggeber kann eigene Forderungen nicht mit Forderungen des Auftragnehmers aufrechnen, es sei denn, diese sind rechtskräftig festgestellt oder unbestritten.

## **§ 8 Eigentumsvorbehalt**

Alle gelieferten Materialien bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Auftragnehmers.

## **§ 9 Abnahme**

Die Abnahme erfolgt durch Ingebrauchnahme oder nach Ablauf einer angemessenen, gesetzten Frist. Teilabnahmen können vom Auftragnehmer verlangt werden.

## **§ 10 Leistungsermittlung, Aufmaß und Abrechnung**

Abgerechnet wird nach tatsächlichem Aufmaß, sofern keine Pauschalen vereinbart wurden.

Für bestimmte Einbausituationen (z. B. Türöffnungen bis 2,5 cm) gelten pauschale Abrechnungsregeln.

Die Leistungsdokumentation erfolgt transparent und nachvollziehbar.

## **§ 11 Zahlungsmodalitäten**

Zur Sicherung der Materialbeschaffung und Terminbindung erfolgt die Zahlung in folgenden Teilbeträgen:

- 50 % bei Auftragsbeginn
  - 40 % während der Ausführung
  - 10 % nach Abschluss der Arbeiten, fällig sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzug
- Bei Versicherungsschäden tritt der Versicherungsnehmer in Vorleistung. Eine direkte Abrechnung mit der Versicherung erfolgt nur nach vorheriger Abstimmung mit der Lackhütter GmbH.

## **§ 12 Ausschluss von Verbraucherschlichtungsverfahren**

Der Auftragnehmer ist weder gesetzlich verpflichtet noch bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§ 36 VSBG).

## **§ 13 Social Media**

Im Rahmen von Projekten können Fotos oder Videos erstellt werden.

Mit Unterschrift des Auftrags erklärt sich der Kunde einverstanden, dass diese Inhalte für

die Kommunikation auf Social Media verwendet werden dürfen.  
Der Kunde bestätigt, über alle Rechte an freigegebenem Bildmaterial zu verfügen.

#### **§ 14 Widerrufsbelehrung (für Verbraucher)**

Verbraucher haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Die Frist beginnt am Tag des Vertragsabschlusses. Der Widerruf ist schriftlich oder per E-Mail an die Lackhütter GmbH, Arnold-Kock-Straße 26, 48565 Steinfurt zu richten.

Bereits geleistete Zahlungen werden im Falle eines wirksamen Widerrufs innerhalb von 14 Tagen erstattet.

#### **§ 15 Datenschutz**

Personenbezogene Daten des Kunden werden ausschließlich zur Vertragsabwicklung verwendet und gemäß der DSGVO verarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

#### **§ 16 Schlussbestimmungen**

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist der Sitz der Lackhütter GmbH.

Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.